

## KVB startet Fortbildungsreihe zu Long Covid

**München, 2. August 2022:** Bei 140.000 Menschen wurde in Bayern im ersten Quartal 2022 nach einer SARS-CoV-2-Infektion die Folgeerkrankung Long Covid neu diagnostiziert. Um bei der Behandlung dieses vergleichsweise neuen Krankheitsbildes, das verschiedene Ausprägungen haben kann, in den Praxen abgestimmt vorgehen zu können, hat die Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB) bereits Mitte letzten Jahres das Long Covid Netzwerk Bayern (LoCoN) gegründet. Dieses ist eine Kooperation der KVB mit verschiedenen ärztlichen und psychotherapeutischen Berufsverbänden sowie dem Lehrstuhl für Allgemeinmedizin an der Technischen Universität München. Neben einem Expertennetzwerk, Fortbildungsveranstaltungen und wissenschaftlichen Analysen hat LoCoN inzwischen ein eigenes Online-Schulungsprogramm entwickelt. Dieses richtet sich an Ärzte verschiedener Fachgruppen sowie an Psychotherapeuten und ist auf „Cura Campus“, der Lernplattform der KVB, unter <https://www.kvb.de/praxis/online-angebote/cura-campus/#c46648> verfügbar.

Dazu erklärte der Vorstand der KVB – Dr. Wolfgang Krombholz, Dr. Pedro Schmelz und Dr. Claudia Ritter-Rupp: „Unsere Analysen zeigen, dass hunderttausende Patientinnen und Patienten in Bayern von Long Covid betroffen sind. Unser Anliegen ist es, die Praxen bei der Diagnostik und Behandlung dieser leider häufig langwierigen Erkrankung bestmöglich zu unterstützen. Die Online-Schulungen auf ‚Cura Campus‘ sind ein wichtiger Bestandteil unserer LoCoN-Initiative und dienen dazu, den Kolleginnen und Kollegen in den Praxen aktuelles Wissen zu vermitteln. Zudem haben sich mittlerweile 370 spezialisierte fachärztliche und psychotherapeutische Praxen in unserem Netzwerk bereit erklärt, als Fachexperten andere niedergelassene Ärztinnen und Ärzte zu unterstützen. Mit diesem Angebot nimmt der Freistaat Bayern damit bundesweit eine Vorreiterrolle in der Behandlung von Long Covid ein.“

Die Long Covid Fortbildungen der KVB wurden von der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK) mit je zwei Fortbildungspunkten pro Modul anerkannt. Insgesamt gibt es acht Module. Für die Mitglieder der KVB ist dieses Angebot kostenlos. Es kann aber auch von Ärzten und Psychotherapeuten aus anderen Bundesländern genutzt werden (eine Registrierung ist notwendig).

Pressestelle der KVB  
Telefon: 0 89 / 5 70 93 - 2192  
Fax: 0 89 / 5 70 93 - 2195  
E-Mail: [presse@kvb.de](mailto:presse@kvb.de)  
Internet: [www.kvb.de](http://www.kvb.de)

KVB  
Eisenheimerstraße 39  
80687 München